



## SWR2 Tandem

Programm März 2018

**Montag bis Freitag von 10.05 Uhr bis 10.30 Uhr**

**und von 19.05 Uhr bis 20.00 Uhr**

Kontakt: Südwestrundfunk  
SWR2 Tandem  
76522 Baden-Baden

E-mail: [Tandem@swr.de](mailto:Tandem@swr.de)  
Homepage: [www.swr2.de/tandem](http://www.swr2.de/tandem)

Wöchentlich aktuelle Informationen aus der Redaktion erhalten Sie über unseren Newsletter, den Sie über unsere Homepage [www.swr2.de/tandem](http://www.swr2.de/tandem) kostenlos abonnieren können.

Liebe Hörerinnen und Hörer,

in diesem Monat möchten wir Sie besonders auf die Themenwoche „Die Brisanz des Wassers“ aufmerksam machen. Denn Wasser und wie wir damit umgehen, ist eines der wichtigsten Themen der Zukunft. Unsere Autoren sind dazu in verschiedene Länder gereist und haben auch bei uns vor Ort recherchiert.

Vom Klimawandel werden in Deutschland besonders die Menschen in Baden-Württemberg betroffen sein. Sie müssen noch häufiger mit Starkregen und Überschwemmungen rechnen. Im Harz sind nach den Fluten im Vorjahr viele betroffene Bürger politisch aktiv geworden und wollen neue Wege gehen.

**(Nach der Flut ist vor der Flut, Dienstag, 20. März, 10.05 Uhr).**

Hotelbetriebe im Schwarzwald, die wegen mangelnden Schnees schließen müssen, aufgeheizte Städte im Sommer, Obstbauern, denen häufiger Hagel die Ernte vernichtet. Ist der Klimawandel, so wie Donald Trump behauptet, nur eine Erfindung? Auf welche Veränderungen müssen wir uns einstellen und was kann noch verhindert werden? Darüber sprechen wir mit dem Klimaforscher Dr. Harald Kunstmann.

**(Dienstag, 20. März, 19.05 Uhr)**

Besonders brisant wird es dann, wenn Nachbarn sich buchstäblich das Wasser abgraben. Martina Sabra ist an den Jordan gereist und hat mit Menschen vor Ort über die ungerechte Verteilung der knappen Ressource gesprochen. Und Bettina Rühl hat beobachtet, wie ein Staudamm in Äthiopien die Lebensgrundlage der Menschen am kenianischen Turkanasee bedroht.

**(Wasserkonflikte an den Ufern des Jordan, Mittwoch, 21. März, 10.05 Uhr)**

**(Ein Staudamm bedroht den kenianischen Turkanasee, Montag, 19. März, 10.05 Uhr)**

Der PFC-Skandal in Mittelbaden ist vielen kaum bekannt. Dabei gilt er als einer der flächenmäßig größten Umweltskandale in Deutschland. Nachdem sich die betroffenen Bürger und Bauern jahrelang von den Politikern allein gelassen fühlten, hat ihr Kampf inzwischen etwas bewirkt.

**(Wenn aus dem Hahn PFC fließt, Weltwassertag, 22. März, 10.05 Uhr)**

Aber natürlich haben wir in diesem Monat auch noch viele andere interessante und bewegende Sendungen im Programm. Geschichten, die Entwicklungen von Menschen aufzeigen und Mut machen. Zum Beispiel die von Advije, die den falschen Mann geheiratet hatte und es trotz widriger Umstände schaffte, ihr Leben in die Hand zu nehmen. **(Freitag, 2. März, 10.05 Uhr)** Oder die eines besonderen Paares, das von seiner ungewöhnlichen Art erzählt, die Beziehung zu gestalten.

**(Ein wundersames Paar, Mittwoch, 14. März, 10.05 Uhr)**

Viel Spaß beim Kennenlernen von Menschen und ihren Geschichten wünscht  
Petra Mallwitz

Donnerstag, 1. März 2018, 10.05

### **Die Stimme**

Annäherung an den Klang der Persönlichkeit

Von Ina Jackson und Kristine Kretschmer

Die Stimme ist ein Türöffner, wenn sie beim Gegenüber positive Resonanz auslöst. Sie befördert Erfolg oder Misserfolg im Beruf und im Privatleben. Denn in der Kommunikation ist das Wie oft entscheidender als das Was.

Schauspieler und professionelle Sprecher arbeiten deshalb selbstverständlich mit Stimmcoaches an Sprechhaltung und Stimmlage, an Betonung und Atem. Doch nicht nur sie. Immer mehr Menschen möchten lernen, anders mit ihrer Stimme umzugehen. So wie die Sozialpädagogin Rita und der Gerüstbaumeister Robert. (Die Autorinnen für SWR 2018 / Red.: Petra Mallwitz)

Donnerstag, 1. März 2018, 19.05 Uhr

### **SWR2 Tandem Hörer live**

#### **Wirken lernen - Wie können wir andere für uns gewinnen?**

Moderation: Lena Sterr

Redaktion: Petra Mallwitz

Gast: Dr. Reni Berg, Diplompädagogin, Stimmtherapeutin, Kommunikationstrainerin

In unserem Feature am Morgen (ab 10.05 Uhr) lernen wir Menschen kennen, die mit Unterstützung einer Stimmtrainerin den „Klang ihrer Persönlichkeit“ verändern wollen.

Wie sehr die Wirkung der Persönlichkeit von der Stimme abhängt, weiß auch Dr. Reni Berg, Gründerin des Instituts für Persönlichkeitsentwicklung in Darmstadt. Eine wichtige Rolle spielt dabei aber auch die innere Haltung, die aus vielen Vorerfahrungen gespeist wird. Wer spricht, sendet Signale aus, die vom Gegenüber wahrgenommen werden. Selbstzweifel beispielsweise sorgen für körperliche Anspannung, die die Verbindung zum Gegenüber schwächt. Die Kommunikationstrainerin weiß genau, wie Überzeugungskraft und anhaltende Aufmerksamkeit entstehen und unterstützt Menschen dabei, gesehen, gehört und verstanden zu werden. Denn - da ist sie sich ganz sicher: Persönlichkeitswirkung ist nicht nur angeboren, sondern lässt sich verbessern.

Wenn Sie, liebe Hörer, Fragen an Reni Berg haben, laden wir Sie herzlich dazu ein, anzurufen. Oder erzählen Sie uns davon, wie Sie selbst gelernt haben, überzeugender aufzutreten und in welchen Momenten Sie immer noch in alte Fallen tappen. Die Telefone sind ab 19 Uhr geschaltet, unter der Nummer 07221-2000. Oder schreiben Sie uns eine Mail an tandem@swr.de.

Freitag, 2. März 2018, 10.05 Uhr

### **Ich wollte nie weg von Zuhause**

Mit Advije in den Kosovo

Von Heike Tauch

Seit 1991 lebt die Kosovarin Advije in Berlin. Sie kam nicht als Bürgerkriegsflüchtling in die Stadt, sondern folgte ihrem Mann, wie es die Tradition in ihrer Heimat verlangte, und obwohl ihre Ehe von Anfang an eine Katastrophe war. Ohne den Rückhalt ihrer Familie, ohne Sprachkenntnisse und mit drei kleinen Kindern war Advije ihrem gewalttätigen Mann in Deutschland hilflos ausgeliefert. Dazu führte sie achtzehn Jahre lang nur ein Leben auf Duldung. Damit war es ihr verboten, zu arbeiten oder die Stadt zu verlassen. Wie Advije es trotzdem schaffte, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und für sich zu kämpfen, davon erzählt sie unserer Autorin, die sie seit fast zwanzig Jahren kennt und auf einem Besuch in der alten Heimat begleitet hat.

(SWR 2018 / Red.: Katrin Zipse)

Freitag, 2. März 2018, 19.05 Uhr

### **Musik**

Neues aus Pop und Jazz aus aller Welt

Moderation: Bettina Stender

Hier stellen wir aktuelle CDs von Singer-Songwritern, Jazz- und Weltmusikern mit Hintergrundinformationen vor. Darin enthalten die CD der Woche: „Erdmöbel – Hinweise zum Gebrauch“

Montag, 5. März 2018, 10.05 Uhr

### **„Wenn der Krieg vorbei ist, ist noch lange nicht Frieden!“**

Die Filmemacherin Christa Graf auf der Suche nach ihrer Familiengeschichte von Grace Yoon

Christa Graf war schon ein junges Mädchen, als sie von ihrer Mutter erfuhr, dass diese im Krieg ein Mädchen geboren hatte, das nach drei Tage gestorben war. Kurz nach dem Tod ihres Kindes war auch ihr erster Mann als junger Soldat in Afrika gefallen. Lange waren diese Verluste für Christa Graf nur das tragische Schicksal ihrer Mutter und hatten mit ihrem eigenen Leben nichts zu tun. Erst als sie für die Dreharbeiten zu ihrem Film „Memory Books“ in Uganda war und Schamanen ihr erzählten, dass sie in Afrika sei, um ein Familienthema zu verarbeiten, wurde Christa Graf bewusst, wie stark ihr eigenes Erleben und ihre filmische Arbeit mit den Traumata der Mutter verknüpft waren.

(SWR 2018 / Red.: Katrin Zipse)

Montag, 5. März 2018, 19.05 Uhr

### **Mail halten! Der Kampf mit der digitalen Selbstdisziplin**

Moderation: Ellinor Krogmann

Redaktion: Rudolf Linßen

Gast: Anitra Egger

Dienstag, 6. März 2018, 10.05 Uhr

**Zurück kann ich nicht**

Die schwierige Emanzipation einer jungen Kaukasierin

Von Natalie Kreis

Eine aus Inguschetien geflüchtete Muslimin trennt sich in der Notunterkunft von ihrem gewalttätigen, traumatisierten Ehemann. Für ihre Familie und die ihres Mannes steht fest, dass sie damit Schande über die Familien gebracht hat. Sie wird geächtet und muss alleine versuchen, für sich und ihre Kinder einen Weg im fremden Land zu finden. Unterstützung erhält sie von Sozialarbeiterinnen und ehrenamtlichen Helferinnen. Offiziell gilt sie nicht als verfolgt oder bedroht, denn sie ist Bürgerin der Russischen Föderation. Ob sie bleiben kann, liegt in den Händen des Gerichts, das über ihren Fall entscheidet.

(SWR 2016 / Karin Hutzler)

Dienstag, 6. März 2018, 19.05 Uhr

**Zur besonderen Situation weiblicher Flüchtlinge**

Moderation: Patrick Batarilo

Redaktion: Karin Hutzler

Gast: Zarah Brun

Mittwoch, 7. März 2018, 10.05 Uhr

**Lotsen zum Abitur**

Gleichaltrige begleiten autistische Schüler

Von Erika Harzer

Peer-to-Peer Schulbegleitung für jugendliche Schüler und Schülerinnen mit einer Autismus-Spektrum-Störung – so trocken der Titel, so spannend das Projekt dahinter, fand unsere Autorin Erika Harzer. Sie hat nicht nur die Initiatorin dieses in Deutschland einzigartigen und seit rund zehn Jahren sehr erfolgreichen Programms kennengelernt. Sie traf sich auch mit zwei jungen Autisten sowie deren fast gleichaltrigen Begleiterinnen und war beeindruckt von den Vieren und ihrem Umgang miteinander.

(SWR 2018 / Red.: Petra Mallwitz)

Mittwoch, 7. März 2018, 19.05 Uhr

**Was Menschen bewegt (Aufzeichnung)**

Gespräch und Musik

Moderation: Patrick Batarilo

Redaktion: Fabian Elsässer

Gast: NN

Donnerstag, 8. März 2018, 10.05

**Handwerker**

Sitzt, passt, wackelt und hat Luft

Von Hans-Otto Reintsch

Ohne Handwerker geht gar nichts. Sie werden verflucht und vergöttert. Sie werden zu allen Zeiten gebraucht. Auch wenn noch so viele Roboter die Arbeit übernehmen. Irgendeiner muss die Roboter aufstellen und andübeln. Es ist nicht einfach, eine Mauer zu setzen, ein Kabel zu verlegen, eine Wand zu streichen. Handwerk braucht Wissen, Erfahrung und Talent. Gefühl, Seele und Meisterschaft. Handwerk, das ist auch ein Lebensprinzip. Manchmal sogar eine Weltanschauung. Hans-Otto Reintsch hat Handwerkern staunend über die Schulter, in ihre Herzen und Köpfe geschaut. (Autor für SWR 2018 / Red.: Rudolf Linßen)

Donnerstag, 8. März 2018, 19.05

### **Hörer live**

Moderation: Patrick Batarilo

Redaktion: Rudolf Linßen

Gast: NN

Freitag, 9. März 2018, 10.05 Uhr

### **Avantgarde und Sinnlichkeit**

Die französische Musikerin Camille wird 40

Von Christiane Rebmann

Seit Camille Dalmays 2002 ihr erstes Album veröffentlichte, wird die französische Künstlerin auch international als eine der besten Musikerinnen ihres Landes gefeiert. Die Nouvelle Chanson Sängerin experimentiert gern mit diversen Stilrichtungen und setzt ihre kräftige, klare, warme Stimme auf überraschende Art ein. So spielt sie mit der Beatbox-Technik oder mit Tierstimmenimitationen. In ihren Songs erzählt sie skurrile Geschichten, wie die vom Swimming Pool, der sich auf Abenteuerreise begibt.

(Autorin für SWR 2018 / Red.: Bettina Stender)

Freitag, 9. März 2018, 19.05 Uhr

### **Musik**

Neues aus Pop und Jazz aus aller Welt

Moderation: Patrick Batarilo

Hier stellen wir aktuelle CDs von Singer-Songwritern, Jazz- und Weltmusikern mit Hintergrundinformationen vor. Darin enthalten die CD der Woche: „Tokunbo – The Swan“

Montag, 12. März 2018, 10.05 Uhr

### **Ein Gespenst geht um**

Alltag in Katalonien

Von Rilo Chmielorz

Die katalanische Gesellschaft ist nicht erst seit dem Unabhängigkeits-Referendum vom 1. Oktober 2017 gespalten. Queralt Solé kämpft seit langem für die Loslösung

von Spanien. Irene Maestro war eigentlich gegen die Unabhängigkeit und wollte nicht wählen, aber im Zuge der gewalttätigen Einsätze der Guardia Civil am 1. Oktober stieg ihre Empörung derart, dass sie am Nachmittag doch zur Abstimmung ging. Carmen Viñolo hält die Unabhängigkeitsbewegung für sehr gefährlich, da sie von den existenziellen Problemen des Landes ablenke. Alle drei Frauen bringen die derzeitigen Verhältnisse in Katalonien mit der Franco-Zeit in Verbindung.

(SWR 2018 / Red.: Redaktion: Karin Hutzler)

Montag, 12. März 2018, 19.05 Uhr

### **Landwirtschaft, Rückgang der Artenvielfalt**

Moderation: Rudolf Linßen

Redaktion: Karin Hutzler

Gast: Susanne Dohrn

Dienstag, 13. März 2018, 10.05 Uhr

### **Ein Kinderheim in Rumänien**

Frau Sybille und das Haus der verlassenen Kinder

Von Leila Knüppel

Wenn Sybille von „ihren Kindern“ erzählt, fallen Worte wie verlassen, verwaist, Suizid. Worte, die im Leben von Kindern keinen Platz haben sollten. Ausradieren lassen sie sich nicht, aber andere hinzufügen: Geborgenheit, Schutz – vielleicht sogar Zuhause. Denn so etwas ist das Kinderheim „Stern der Hoffnung“ für Christina, Gite oder Bobok.

Seit über 20 Jahren betreibt Sybille Hüttemann das Heim in Alba Iulia. Kurz nach der rumänischen Revolution ist die deutsche Krankenschwester zum ersten Mal hierher gereist. Was nur als Spenden-, Hilfsaktion gedacht war, ist zu ihrem Lebensprojekt geworden.

(SWR 2018 / Red.: Nadja Odeh)

Dienstag, 13. März 2018, 19.05 Uhr

### **Gespräch und Musik**

Moderation: Rudolf Linpen

Redaktion: NN

Gast: NN

Mittwoch, 14. März 2018, 10.05 Uhr

### **Ein wundersames Paar**

Beziehung nach Missbrauch

Von Christoph Fleischmann

Er mochte ihre blonden Haare, als sie sich im Theologiestudium verliebt haben. Inzwischen rasiert sie sich den Kopf kahl. Dazwischen lag ihr öffentliches Outing, dass sie jahrelang von ihrem Vater missbraucht wurde - der kahle Kopf ist Teil ihrer Vergangenheitsbearbeitung. Nach einer Zeit der Verdrängung hat die Pastorin sich intensiv mit dem Missbrauch auseinandergesetzt, thematisiert ihre Vergangenheit in

Texten und Plastiken und macht sich durch ihr ungewöhnliches Äußeres auch in der Gemeinde erkennbar. Und er? Wie ist es für ihn, wenn ihre Vergangenheit zum beherrschenden Thema wird? Wie gehen die beiden mit ihren Gefühlen um, mit ihrer Sexualität, wie ist der gemeinsame Alltag?  
(Der Autor für SWR 2018 / Red.: Petra Mallwitz)

Mittwoch, 14. März 2018, 19.05 Uhr

### **Was Menschen bewegt (Aufzeichnung)**

Gespräch und Musik

Moderation: Martin Gramlich

Redaktion: Ellinor Krogmann

Gast: Tino Bomelino

Donnerstag, 15. März 2018, 10.05 Uhr

### **Mutter, Mutter, Kind**

Mehr Rechte für soziale Eltern?

Von Gabriele Knetsch

Ihren Geburtstag feiert die 10-jährige Arwen im Garten mit ihren beiden Müttern und ihren beiden Vätern. Arwen ist das Kind einer Regenbogenfamilie. Laut Gesetz sind nur ihr leiblicher Vater Thorsten und ihre leibliche Mutter Nathalie sorgeberechtigt. Obwohl Co-Mutter Undine und Co-Vater Charly im Alltag eine wichtige Rolle spielen, behandelt sie das Gesetz wie Fremde. Ist das Mädchen bei den beiden Papas, darf Charly ihre Schulaufgabe nicht unterschreiben – obwohl er mit ihr dafür gepaukt hat. Verletzt sich Arwen und muss ins Krankenhaus, während Undine sie betreut, dürfen die Ärzte ihrer Co-Mutter nicht einmal Auskunft geben. Ist das Gesetz noch zeitgemäß? Sollten die Rechte von Patchwork-Vätern, Regenbogen-Müttern oder Pflegeeltern gestärkt werden? Muss „soziale Elternschaft“ aufgewertet werden? Diese Fragen stellt sich Autorin Gabriele Knetsch und begleitet dafür Arwens Regenbogenfamilie.  
(SWR 2018 / Red.: Nadja Odeh)

Donnerstag, 15. März 2018, 19.05 Uhr

### **Hörer live**

Moderation: Ellinor Krogmann

Redaktion: Nadja Odeh

Freitag, 16. März 2018, 10.05 Uhr

### **Begegnungen, die unter die Haut gehen**

Im Tattoo-Studio

Von Eckhard Rahlenbeck

Tätowierungen sind im Trend. Tattoo-Studios verbreiten sich rasant. Warum fühlen Menschen sich nicht wohl in ihrer Haut, dass sie sich verziern wollen, dass sie sich unter Schmerzen Bilder, Symbole und Botschaften auf ihren Körper stechen lassen? Unser Autor Eckhard Rahlenbeck ist in die Studios gegangen, ist Frauen und



Männern begegnet, die sich der Prozedur der Körperbemalung unterziehen. Die Tattoos geben Zeugnis davon, wie die Menschen vom Leben gezeichnet sind. Sie lassen sich Motive eingravieren, die für Schicksale und Lebensstationen, für Trauer und Liebe, für Beziehungen und Erinnerungen stehen. Tattoos machen süchtig. Viele, die einmal damit angefangen haben, finden kein Ende. Wie der Top-Manager, der unter seinem Business-Outfit einhundert Tattoos auf dem ganzen Körper verbirgt und nur noch die Pobacken und Fußsohlen frei hat.  
(Autor für SWR 2018 / Red.: Rudolf Linßen)

Freitag, 16. März 2018, 19.05 Uhr

### **Musik**

Neues aus Pop und Jazz aus aller Welt

Moderation: Bettina Stender

Hier stellen wir aktuelle CDs von Singer-Songwritern, Jazz- und Weltmusikern mit Hintergrundinformationen vor. Darin enthalten die CD der Woche: „David Byrne - American Utopia“

Montag, 19. März 2018, 10.05 Uhr

*Die Brisanz des Wassers*

### **Der Pegel fällt**

Ein Staudamm bedroht den kenianischen Turkanasee

Von Bettina Rühl

Noch ist der Turkanasee im Norden Kenias der größte ständige Wüstensee der Welt. Viele Tiere und zahlreiche Pflanzenarten verdanken dem See ihr Dasein. Die Artenvielfalt inmitten der trockenen Landschaft ist außergewöhnlich. Der See liegt in einer der ärmsten Regionen Ostafrikas und wurde schon 1997 zum Weltnaturerbe erklärt. Aber der Wasserspiegel fällt, und der Salzgehalt nimmt zu. Als Grund gilt ein riesiges Staudammprojekt im benachbarten Äthiopien, mit dem das Land viel Strom für die eigene Entwicklung produzieren will. Aber für die kenianischen Nomaden und Fischer, die vom Reichtum des Turkanasees leben, wird der Überlebenskampf härter.

(SWR 2018 / Red.: Redaktion: Karin Hutzler)

Montag, 19. März 2018, 19.05 Uhr

*Die Brisanz des Wassers*

### **Menschenrecht auf Wasser**

Europäische Bürgerinitiative

Moderation: Bernd Lechler

Redaktion: Rudolf Linßen

Gast: NN

Dienstag, 20. März 2018, 10.05 Uhr

*Die Brisanz des Wassers*

### **Nach der Flut ist vor der Flut**

Wie Hochwasser betroffene Bürger zum Umdenken veranlasst  
Von Rebecca Hillauer

Immer öfter kommt es zu Hochwasser abseits ausgewiesener Überschwemmungsgebiete. Besonders heftig traf es im Juli 2017 die Orte rund um den Harz. In Wernigerode ertrank sogar eine Frau in den Fluten. Eine neu gegründete Bürgerinitiative fordert nicht nur ein Regenrückhaltebecken, sondern auch eine nachhaltige Ursachenbekämpfung. Juliane Beese, die Vorsitzende der Bürgerinitiative, ist in Wernigerode geboren und sieht ihr Engagement für den Naturschutz im Harz in langer Tradition. Hier gründete vor 250 Jahren Hans Dietrich von Zanthier die erste Forstfachschule Deutschlands und lehrte dort das Prinzip Nachhaltigkeit.

(SWR 2018 / Red.: Petra Mallwitz)

Dienstag, 20. März 2018, 19.05 Uhr

*Die Brisanz des Wassers*

### **Klimawandel**

Erfindung oder wichtigstes Thema unserer Zeit?

Moderation: Bernd Lechler

Redaktion: Petra Mallwitz

Gast: Harald Kunstmann

Mittwoch, 21. März 2018, 10.05 Uhr

*Die Brisanz des Wassers*

### **Brisante Nachbarschaft**

Wasserkonflikte an den Ufern des Jordan

Von Martina Sabra

Palmen und Zypressen, sattes Grün – vom jordanischen Ökotourismusdorf Sharhabeel Bin Hasna aus betrachtet, in Sichtweite der jordanisch-israelischen Grenze, wirkt das nördliche Jordantal stellenweise überraschend fruchtbar. Doch die schöne Aussicht trägt. Über weite Strecken ist der Jordan nur noch ein Rinnsal. Den größten Teil der Zuflüsse kontrolliert und nutzt Israel. Die Übernutzung und ungerechte Verteilung der knappen Wasserressourcen am Jordan bedrohen nicht nur die Biodiversität, sondern auch die Lebensgrundlage zahlreicher Bauernfamilien, vor allem in den palästinensischen Gebieten. Was tun? Ist Meerwasserentsalzung eine Lösung? Begegnungen mit Betroffenen und Aktivisten vor Ort.

(SWR 2018 / Red.: Nadja Odeh)

Mittwoch, 21. März 2018, 19.05 Uhr

### **Was Menschen bewegt (Aufzeichnung)**

Gespräch und Musik

Moderation: Bernd Lechler

Redaktion: Martina Kögl

Donnerstag, 22. März 2018, 10.05 Uhr  
*Die Brisanz des Wasser - Weltwassertag*  
**Wenn aus dem Hahn PFC fließt**  
Bürger kämpfen um ihr Wasser  
Von Petra Stalbus

An einem Sommertag vor vier Jahren verloren die Kuppenheimer Bürger das Vertrauen in ihr heimisches Trinkwasser. In ihren Briefkästen lag ein amtliches Schreiben: Schwangere, Stillende und Kleinkinder sollten kein Leitungswasser mehr trinken. Es befände sich in bedenklichem Ausmaß PFC darin. PFC, poly- und perfluorierte Substanzen, Industriechemikalien! Da die Behörden anfangs abwiegelten und beschwichtigten, obgleich PFC in Tierversuchen Fortpflanzungsfähigkeit, Stoffwechsel und Immunsystem beeinträchtigt und Krebs auslöst, nahm eine Bürgerinitiative die Sache selbst in die Hand. Seitdem kämpfen sie um ihr Recht auf unbelastetes Trinkwasser – während sich die PFC-Kontaminierung in Mittelbaden zum flächenmäßig größten Umweltskandal ausweitete, den es in Deutschland je gegeben hat.  
(SWR 2018 / Red.: Petra Mallwitz)

Donnerstag, 22. März 2018, 19.05 Uhr  
**Hörer live**  
Moderation: Bernd Lechler  
Redaktion: Rudolf Linßen  
Gast: NN

Freitag, 23. März 2018, 10.05 Uhr  
*Die Brisanz des Wasser*  
**Sanfter Tourismus – sauberer Fluss**  
Der Rio Cangrejal in Honduras  
Von Erika Harzer und Kalle Staymann

Im Norden von Honduras, eingebettet zwischen den Bergketten des Nationalparks Pico Bonito und Nombre de Dios, wälzt sich mit gewaltigem Tosen das Wasser des Rio Cangrejal durchs Steingeröll. Ein enorm wichtiger Fluss für die Grundwasserversorgung der karibischen Hafenstadt La Ceiba. Ein Anziehungspunkt für Naturliebende und für Abenteurer wie Udo Wittemann aus Huttenheim bei Philippsburg, der am Rio Cangrejal ein Dschungelhotel aufgebaut hat.  
(SWR 2018 / Red.: Ellinor Krogmann)

Freitag, 23. März 2018, 19.05 Uhr  
**Musik**  
Neues aus Pop und Jazz aus aller Welt  
Moderation: Bernd Lechler

Hier stellen wir aktuelle CDs von Singer-Songwritern, Jazz- und Weltmusikern mit Hintergrundinformationen vor. Darin enthalten die CD der Woche: „Ady Suleiman – Memories“

Montag, 26. März 2018, 10.05 Uhr

**Madonna Nera**

Eine Musikerfamilie in Apulien

Von Ulrike Klausmann

Die Osterprozessionen in Süditalien sind große Spektakel, den Soundtrack dazu liefert eine Blaskapelle. Diese Bandas haben berühmte Musiker hervorgebracht, wie den Trompeter Pino Minafra aus Apulien. Der Jazzmusiker hat seine Wurzeln nie vergessen und in seiner Heimatstadt Ruvo di Puglia eine Banda gegründet. Die Banda di Ruvo trägt den Klang Apuliens in die Konzerthäuser Europas. In Pinos Familie dreht sich alles um Musik. Seine Frau Margherita Porfido ist Musikwissenschaftlerin und Cembalistin, ihr gemeinsamer Sohn Livio Minafra inzwischen ein preisgekrönter Jazzpianist und Komponist.  
(SWR 2018 / Redaktion: Karin Hutzler)

Montag, 26. März 2018, 19.05 Uhr

**Gespräch und Musik**

Moderation: Fabian Elsässer

Redaktion: Ellinor Krogmann

Gast: NN

Dienstag, 27. März 2018, 10.05 Uhr

*Klappstuhlesung*

**Exil im eigenen Land - Meine Großmutter**

Von Fethiye Çetin

Aus dem Türkischen von Eva Lacour, Christina Tremmel-Turan und Tevfik Turan

Regie: Ulrich Lampen

Als Juristin, Aktivistin und Autorin ist die Türkin Fethiye Çetin seit dreißig Jahren eine engagierte Anwältin der Menschenrechte und des Rechts auf freie Meinungsäußerung in der Türkei. In ihrem Roman „Anneannem“ („Meine Großmutter“) erzählt sie die wahre Geschichte ihrer Großmutter, die als armenische Christin geboren und als Mädchen während des Todesmarsches der Armenier im Jahr 1915 von ihrer Mutter getrennt wurde, um von einem türkischen Militärbeamten muslimisch erzogen zu werden. In ihrem Essay „Exil im eigenen Land“ reflektiert sie die Situation der islamisierten Armenier in der Türkei, deren Geschichte immer noch weitgehend totgeschwiegen wird. Aufgrund der politischen Lage in ihrem Land lebt Fethiye Çetin zurzeit im Exil.  
(SWR 2018 / Red.: Katrin Zipse)

Dienstag, 27. März 2018, 19.05 Uhr

**Gespräch und Musik**

Moderation: Fabian Elsässer

Redaktion: Nadja Odeh

Gast: Dmitrij Kapitelman

Mittwoch, 28. März 2018, 10.05 Uhr

### **Neckar ahoi**

Unterwegs mit einem jungen Binnenschiffer-Paar  
Von Nina Marie Bust-Bartels

Tobias Bell ist quasi auf dem Wasser aufgewachsen und führt als gelernter Binnenschiffer die Familientradition fort. Trotz seiner jungen Jahre hat der Mittzwanziger den Sprung in die Selbständigkeit gewagt und ist jetzt Kapitän der 105 Meter langen „Somnium Breve“. Obwohl es heute viel weniger Binnenschiffer gibt als 1969, dem Baujahr seines Schiffs, hat Tobias seine Nische gefunden. Bisher transportierte er meistens Container auf dem Neckar, inzwischen ist es meistens Kies. Begleitet wird er dabei von seiner Freundin Madeleine, die eigentlich noch studiert. Reporterin Nina Marie Bust-Bartels ist mit den beiden mitgefahren und hat Tobias und Madeleine von ihrer Beziehung und ihrer gemeinsamen Arbeit auf dem Wasser erzählen lassen.

(SWR 2016 / Red.: Fabian Elsässer)

Mittwoch, 28. März 2018, 19.05 Uhr

### **Was Menschen bewegt (Aufzeichnung)**

Gespräch und Musik

Moderation: Fabian Elsässer

Redaktion: Ellinor Krogmann

Donnerstag, 29. März 2018, 10.05 Uhr

### **Die Hanf-Macher**

Cannabis-Renaissance auf dem Acker und in der Apotheke

Von Ernst-Ludwig von Aster

Seit 20 Jahren verarbeitet Rainer Nowotny Hanf zu Baumaterialien. Ganz legal. In Deutschlands einziger Hanffaserfabrik. „Wir mussten das alte Wissen Stück für Stück wiederentdecken“, sagt der Hanf-Pionier. Über Jahrhunderte war die Pflanze ein begehrter Rohstoff. „Wir erleben jetzt eine Renaissance“, freut sich der Mittfünfziger. Nicht nur auf dem Acker, auch in der Apotheke hat Hanf wieder Konjunktur. Seit März 2017 darf Cannabis als Arzneimittel für Schwerstkranke verschrieben werden. Die Nachfrage ist groß, der Nachschub stockt. Und beim Ringen um die begehrten Anbau-Lizenzen treffen millionenschwere Konzerne auf Idealisten der Hanfszene. (Autor für SWR 2018 / Red.: Nadja Odeh)

Donnerstag, 29. März 2018, 19.05 Uhr

### **Hörer live**

Moderation: Fabian Elsässer

Redaktion: Nadja Odeh